

Der Studentische Konvent der Universität Würzburg fasst in der Sitzung vom 14.01.2014 folgenden

Beschluss

Der studentische Konvent kritisiert mit Nachdruck die Kooperation mit der KSU. Wir sind der Meinung, dass die Zusammenarbeit mit einer Uni, die menschenrechtswidrigen Gesetzen eines Staates wie Saudi-Arabien unterworfen ist, nicht zu verantworten ist. Der Sprecherinnen- und Sprecherrat erhält somit den Auftrag, sich gegenüber der Universitätsleitung erneut kritisch über die Zusammenarbeit mit der King Saud Universität zu äußern. Dabei sollen unter anderem die Aussagen der Universitätsleitung bzgl. eines „Exports von westlichen Moralvorstellungen, Rechtsstaatlichkeit, Gleichstellung und Demokratie“ (Würzburg erleben) kritisiert werden. Dabei sollte auch in Erwägung gezogen werden, das Memorandum of Understanding und damit die Zusammenarbeit mit der KSU aufzulösen.

Kristina Kindl

Kristina Kindl

Vorsitzende des Studentischen Konvents